

 <b>Stadtwerke</b> <b>SCHWEINFURT</b> <small>Zukunft braucht Energie</small>	<b>Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungseinheiten und Speicher (Mittelspannung)</b> <small>(in Anlehnung an die VDE-AR-N 4110 E.10)</small>	<b>Strom</b>	<b>FS 2050</b>
			Seite 1 von 2

(vom Anlagenbetreiber auszufüllen; gilt auch für Speicher)

Anlagenbezeichnung				
Anlagenanschrift der Erzeugungseinheit	Straße, Hausnummer			
	PLZ, Ort			
Standort der Erzeugungseinheit (wenn die Anschrift fehlt)	Gemarkung			
	Flurnummer			
	Flurstück			
	<input type="checkbox"/> Gauß-Krüger-Koordinaten	Bezugsellipsoid:		
	<input type="checkbox"/> UTM-Koordinaten	Zone:		
	Rechtswert:	Hochwert:		
Anlagenbetreiber	Vorname, Name/Firma			
	Straße, Hausnummer			
	PLZ, Ort			
	Telefon, E-Mail			
Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb)	Firma			
	Straße, Hausnummer			
	PLZ, Ort			
	Telefon, E-Mail			
Netzanschlusspunkt an das Netz des Netzbetreibers	Bezeichnung:			
	Messlokations-ID:			
Behördliche Genehmigung	Art:	<input type="checkbox"/> Baugenehmigung <input type="checkbox"/> Blmsch-Genehmigung <input type="checkbox"/> Wasserrechtliche Genehmigung <input type="checkbox"/> _____ Aktenzeichen: _____ Datum: _____		
Erfüllung gesetzlicher Vorgaben (EEG/KWK-G)	<input type="checkbox"/> Die Anforderungen des § 9 Abs. 1 oder 2 EEG sind erfüllt (NSM entsprechend gesetzlicher Leistungsgrenzen)			
	<input type="checkbox"/> Die Anforderungen des § 9 Abs. 5 Nr. 1 EEG sind erfüllt (hydraulische Verweilzeit, gilt nur für Biogasanlagen)			
	<input type="checkbox"/> Die Anforderungen des § 9 Abs. 5 Nr. 2 EEG sind erfüllt (zus. Gasverbrauchseinrichtungen zur Vermeidung Biogasfreisetzung, gilt nur für Biogasanlagen)			
	<input type="checkbox"/> Die Voraussetzungen für eine vergütungsseitige Anlagerzusammenfassung gemäß § 24 Abs. 2 EEG sind nicht erfüllt (gilt nur für PV-Freiflächenanlagen)			
	Marktstammdatenregisterkennziffer:			
	Zuschlagsnummer gemäß § 35 EEG:			
	<input type="checkbox"/> Antrag auf Zulassung als KWK-Anlage i. S. d. § 10 KWK-G (Eingangsbestätigung des BAFA beizulegen)			
	<input type="checkbox"/> Anzeige der KWK-Anlage i. S. d. § 10 Abs. 6 KWK-G (Anzeige beim BAFA beilegen)			
	<input type="checkbox"/> Zulassung als KWK-Anlage i. S. d. § 10 KWK-G (Zulassung des BAFA beilegen)			
Zertifizierungsstelle für die Erzeugungseinheit	Name:			
	Anschrift:			
	Einheitenzertifikat-Nr.:	Ausstellungsdatum:		

Zertifizierungsstelle für Erzeugungsanlagen	Name: _____		
	Anschrift: _____		
	Anlagenzertifikat-Nr.: _____	Ausstellungsdatum: _____	
Leistungsangaben	Maximale Wirkleistung: _____ kW (inst. Leistung i. S. des § 3 Nr. 31 EEG; bei PV-Anlagen gs-seitige Modulleistung		
	Maximale Scheinleistung: _____ kVA (bei PV-Anlagen netzseitige Ausgangsleistung des Wechselrichters)		
Dokumentation	<input type="checkbox"/> Entkopplungsschutz erfolgreich geprüft (Schutzprüfprotokolle beifügen) <input type="checkbox"/> dynamische Netzstützung der Erzeugungseinheit ist nach Anlagenzertifikat realisiert. <input type="checkbox"/> eingeschränkte dynamische Netzstützung <input type="checkbox"/> vollständige dynamische Netzstützung, eingestellter k-Faktor k = _____ (k-Faktor gilt nicht für direkt gekoppelte Synchronmaschinen) <input type="checkbox"/> alle anderen Parameter mit Einfluss auf die elektrischen Eigenschaften entsprechend Anlagenzertifikat eingestellt <input type="checkbox"/> Erzeugungseinheit in das Netzsicherheitsmanagement eingebunden		
Inbetriebsetzung	Inbetriebsetzung der Erzeugungseinheit am	Datum: _____	Uhrzeit: _____
	Die Erzeugungseinheit hat erstmalig Energie In das Netz des Netzbetreibers eingespeist (bei Mischanlagen erstmalig Energie erzeugt)	Datum: _____	Uhrzeit: _____
<p>Die elektrotechnische Anlage der Erzeugungseinheit gilt im Sinne der derzeit gültigen DIN VDE-Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 3 als abgeschlossene elektrische Betriebsstätte. Diese darf nur von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesenen Personen betreten werden. Laien dürfen die Betriebsstätte nur in Begleitung vorgenannter Personen betreten.</p> <p>Die Erzeugungseinheit ist nach den Bedingungen der VDE-AR-N 4110 und den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungseinheit nach DGUV Vorschrift 3, § 3 und § 5 für betriebsbereit erklärt.</p> <p>Ich/wir erklären hiermit, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen und verpflichte(n) mich/uns, sämtliche Änderungen der Anlage unverzüglich dem Netzbetreiber, an dessen Netz die Erzeugungseinheit angeschlossen ist, schriftlich mitzuteilen. Die vorgenannten Angaben beruhen auf den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Rechtsverordnungen.</p>			
<b>Anlagenerrichter/Inbetriebsetzer</b>		<b>Anlagenbetreiber</b>	
Firma: _____		Firma: _____	
Name des Bearbeiters: _____		Name des Bearbeiters: _____	
_____ Datum, Stempel und Unterschrift		_____ Datum, Stempel und Unterschrift	